



ARIFS MEINUNG
DER WEG AUS DER KRISE



DANK FÜR DEN
ÖFFENTLICHEN DIENST



CORONA-HILFEN FÜR
JUGENDHERBERGEN

ARIF TAŞDELEN

FÜR SIE IM BAYERISCHEN LANDTAG



Liebe Leserinnen und Leser,

die Corona-Schutzmaßnahmen zeigen erste Erfolge, die Ansteckungsraten sinken. Gleichzeitig steht aber fest, dass uns die Folgen der Corona-Pandemie noch lange begleiten werden. Was nun wichtig ist, um einen guten Weg aus der Krise zu finden, lesen Sie in *Arifs Meinung*. Informationen über meine parlamentarischen Initiativen sowie einen Überblick über Forderungen der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag zum Umgang mit der Corona-Krise finden Sie auch in dieser Lektüre. Viel Spaß beim Lesen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute und bleiben Sie gesund.

Ihr

Arifs Meinung



Der Weg aus der Krise

Ab Ende April kehren in Bayern Schüler*innen der Abschlussklassen wieder zurück in die Schulen, Geschäfte sowie Gartencenter, Baumärkte und Büchereien dürfen wieder öffnen. Doch Normalität bedeutet das noch lange nicht.

Nach Wochen, in denen das öffentliche Leben fast komplett stillstand, freuen wir uns über erste Lockerungen. Damit einher gehen aber auch neue Vorschriften: an erster Stelle die Maskenpflicht, die nun in allen Geschäften und öffentlichen Verkehrsmitteln im Freistaat gilt. So ungewöhnlich und unbequem diese Vorschrift auch sein mag, ist sie nach Ansicht von Gesundheitsexpert*innen notwendig, um einem erneuten sprunghaften Anstieg der Infizierungen vorzubeugen. Dass die Ansteckungsraten erfolgreich gesenkt werden konnten, ist eine sehr gute Nachricht. Nun gilt es, alle Lockerungen so zu begleiten, dass die Erfolge der vergangenen Wochen nicht zunichte gemacht werden.

Wichtig ist jetzt, dass die Politik die Rahmenbedingungen schafft, um auch die langfristigen Folgen der Corona-Pandemie abzufedern. Ein wichtiger Schritt war die Erhöhung des Kurzarbeitergeldes durch die Bundesregierung. Unser Arbeitsminister Hubertus Heil konnte sich hier mit der auch vom DGB unterstützten Forderung durchsetzen, das Kurzarbeitergeld je nach Bezugsdauer auf bis zu 80 Prozent des Lohnausfalls (87 Prozent für Beschäftigte mit Kindern) zu erhöhen. Richtig war auch die Senkung des Mehrwertsteuersatzes für die Gastronomie auf sieben Prozent bis Ende Juni 2021. Restaurants, Bars und Cafés sind von der Corona-Krise besonders betroffen. Durch die Ermäßigung der Mehrwertsteuer werden sie entlastet und die Betriebe sowie ihre Mitarbeiter*innen bekommen eine langfristige Perspektive.

Krisenzeiten und Ausgangsbeschränkungen treffen Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien besonders hart. Für das sogenannte „Homeschooling“ fehlt es oft an den grundlegenden Voraussetzungen. Deshalb setzen wir als SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag uns dafür ein, dass allen Schüler*innen, die bisher über kein digitales Endgerät und einen Internetanschluss verfügen, ein Laptop oder Tablet und ein Internetanschluss zur Verfügung gestellt werden. Der Freistaat soll die Schulen dabei unterstützen, die Schüler*innen entsprechend auszustatten. Es ist die Aufgabe der Staatsregierung, den Familien in Zeiten der Schulschließungen zu helfen und dafür Sorge zu tragen, dass alle Kinder und Jugendlichen von Zuhause aus lernen können.

Im bayerischen Nachtragshaushalt sind Milliarden für den Umgang mit den Folgen der Corona-Krise veranschlagt. Die SPD-Fraktion hat dem zweiten Nachtragshaushalt im Landtag allerdings nicht zugestimmt. Für uns fehlten einige wichtige - von uns beantragte - Änderungen. Dazu gehören ein umfangreiches Sonderprogramm „Soziales“ für soziale Einrichtungen, gemeinnützige Organisationen, Vereine und Sozialverbände, ein kommunaler Schutzschirm und Nothilfen für Städte und Gemeinden, ein Sofortprogramm „Digitale Hochschule“, ein breiter angelegtes Kultursofortprogramm sowie ein Programm „Sicheres Wohnen in Bayern“ mit Hilfen für Mieterinnen und Mieter. Die Regierungsparteien waren jedoch nicht zu Nachbesserungen bereit. Dabei ist insbesondere in Krisenzeiten eine konstruktive Zusammenarbeit der Regierungsfractionen mit der Opposition wichtig.

Wir werden uns auch weiter dafür stark machen, dass die Staatsregierung mit den Unterstützungsprogrammen niemanden aus dem Blick verliert, dass alle Beschränkungen täglich neu bewertet werden und dass alle Gelder gerecht verteilt werden. Nur so kann ein Weg aus der Krise gelingen, der niemanden zurücklässt.

Neues aus dem Landtag

Corona-Hilfen für Jugendherbergen

Als SPD-Fraktion haben wir bereits zu Beginn der Krise auf die Notlagen von Jugendherbergen hingewiesen und die Staatsregierung eindrücklich gebeten, auch Jugendherbergen und Landschulheime in den staatlichen Rettungsschirm aufzunehmen. Als jugendpolitischer Sprecher meiner Fraktion begrüße ich die beschlossene Einrichtung eines Härtefallfonds und freue mich, dass wir damit die Jugendherbergen als wichtige Infrastruktur für die Jugendarbeit in Bayern erhalten können.



Dank für den öffentlichen Dienst

In der Corona-Krise sind auch viele Beschäftigte und Bedienstete des öffentlichen Dienstes besonders gefordert: z.B. die Polizist*innen, die Lehrkräfte oder auch die Mitarbeiter*innen in den Gesundheitsämtern, den Finanzämtern und den Regierungen. Sie alle halten Bayern am Laufen. Deshalb habe ich den Bayerischen Ministerpräsidenten in einem **Brief** gebeten, die Leistungen der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in angemessener Weise zu würdigen, nachdem diese Krise überwunden ist.

Unterstützung für Moscheevereine

Aufgrund der Corona-Krise haben aktuell auch die Moscheen in Bayern geschlossen. Da sie sich überwiegend über Spenden bei den Freitagsgebeten und im Ramadan finanzieren, stehen viele Moscheen vor existenziellen Problemen. Die Moscheen leisten hervorragende Arbeit und übernehmen wichtige soziale und kulturelle Aufgaben. Deshalb habe ich in einem **Brief** den Bayerischen Ministerpräsidenten gebeten, die Moscheevereine in die staatlichen Unterstützungsprogramme aufzunehmen.



IT-Sicherheit der bayerischen Staatsverwaltung

Durch die aktuelle Corona-Pandemie sehen wir, wie wichtig digitale Medien auch für den Bayerischen Landtag sind. Viele Sitzungen finden in Form von Telefon- oder Videokonferenzen statt. IT-Sicherheit ist in Zeiten der Digitalisierung einer der Kernpunkte eines modernen staatlichen Sicherheitskonzeptes. Deshalb habe ich die Staatsregierung aufgefordert, dem Landtag zur IT-Sicherheit der Staatsverwaltung zu berichten. Mein **Antrag** wurde vom Innenausschuss einstimmig angenommen. Ich bin gespannt auf den Bericht und werde darüber informieren!

Forderungen der SPD-Landtagsfraktion zur Corona-Krise

Gemeinsam gegen Corona - solidarisch durch die Krise

Unter diesem Motto steht die parlamentarische Arbeit der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag in Zeiten der Corona-Pandemie. Klar ist, dass diese Krise uns alle vor immense Herausforderungen stellt. Insbesondere in Krisenzeiten ist eine parlamentarische Opposition wichtig, die alle Vorhaben der Regierung kritisch begleitet und darauf hinweist, was noch nicht rund oder sogar falsch läuft. Diese Rolle nehmen auch wir als SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag sehr ernst. Deshalb haben wir seit Beginn der Krise mit parlamentarischen Anfragen und Anträgen sowie mit Briefen an Vertreter*innen der Staatsregierung unsere Forderungen klargemacht.

Eine Auswahl unserer Forderungen und Initiativen in der Corona-Krise:

- **Testkapazitäten** ausbauen, regionale Testzentren einrichten
- spezielle **Hilfspläne** für Ältere, Alleinstehende, Pflegebedürftige und für Menschen mit Behinderung
- **Schutz der psychischen Gesundheit**: Stärkung von Beratungs- und Hilfsangeboten
- Bayerisches Infektionsschutzgesetz: Wir haben dafür gesorgt, dass das Gesetz **zeitlich begrenzt** ist und dass der **Gesundheitsnotstand** jederzeit vom **Landtag** aufgehoben werden kann
- unbürokratische Hilfen für soziale Einrichtungen, Jugendherbergen, Träger der Jugendarbeit, Vereine etc: Wir fordern ein **staatliches Sonderprogramm „Soziales“**
- **Kinder und Jugendliche aus schwierigen Familienverhältnissen** in der Krise nicht aus dem Blick verlieren: bessere Ausstattung der Jugendämter, Familienberatungsangebote sicherstellen
- **Corona-Schutzschirm für Bayerns Kommunen**: 100 Euro pro Einwohner*in
- Entlastung der Eltern bei den **Kita-Gebühren**
- **Ausbau der Notbetreuung** in den Kitas und Schulen
- Homeschooling: Ausstattung aller Schüler*innen mit **Internetzugang und digitalem Endgerät**, mehr Hilfen für die Familien
- Schutz und Unterbringungsmöglichkeiten für **Betroffene häuslicher Gewalt**
- **Digitalisierungsprogramm** für die bayerischen Hochschulen
- Rettungsschirm für **Kulturschaffende und Künstler*innen**
- finanzielle Absicherung für **Solo-Selbstständige und Freiberufler*innen**
- keine Nachteile für angehende Ärzt*innen: Absage des **2. Staatsexamens** in Bayern zurücknehmen
- Leistungen der **Angehörigen des öffentlichen Dienstes** würdigen

Dies ist natürlich nur eine Auswahl unserer Forderungen und Initiativen. Wir bleiben dran und setzen uns weiter ein für ein solidarisches Bayern, damit wir alle gemeinsam gut durch diese Krise kommen!

Arif on Tour

Auch mein Kalender hat sich durch die Corona-Pandemie vollständig verändert. Alle öffentlichen Veranstaltungen, Diskussionen, Tagungen etc. sind bis auf Weiteres abgesagt.

Der Bayerische Landtag kommt auch weiterhin zu Sitzungen zusammen, allerdings in reduzierter Form. Das heißt, dass von allen Fraktionen nur wenige Mitglieder persönlich anwesend sind, damit Sicherheitsabstände eingehalten werden können. Alle Sitzungen können wie gewohnt live auf der Webseite des Bayerischen Landtags verfolgt werden. Auch die Sitzungen der Ausschüsse werden auf dem YouTube-Kanal des Landtags live übertragen.

Die aktuelle Krise erfordert, dass wir als SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag Videokonferenzen und Telefonschalten oft kurzfristig ansetzen müssen, um über die aktuelle Lage und Maßnahmen im Freistaat informiert zu werden.

Sitzung der SPD-Landtagsfraktion

05.05.2020 | **Telefonkonferenz**

Plenarsitzung des Bayerischen Landtags

05.05.2020 | **München**

Sitzung des Forums III - Demokratie, Staat, Kommune

06.05.2020 | **Telefonkonferenz**

Sitzung der SPD-Landtagsfraktion

06.05.2020 | **München**

Sitzung des Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

12.05.2020 | **München**

Sitzung des Forums III - Demokratie, Staat, Kommune

13.05.2020 | **Telefonkonferenz**

Sitzung der SPD-Landtagsfraktion

13.05.2020 | **München**

Plenarsitzung des Bayerischen Landtags

13.05.2020 | **München**

Sitzung des Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

26.05.2020 | **München**

Sitzung des Forums III - Demokratie, Staat, Kommune

27.05.2020 | **Telefonkonferenz**

Sitzung der SPD-Landtagsfraktion

27.05.2020 | **München**

Plenarsitzung des Bayerischen Landtags

28.05.2020 | **München**



Gesundheit geht vor: Mein Bürgerbüro ist zur Zeit für den Publikumsverkehr geschlossen und nur zeitweise besetzt. Sie erreichen uns aber jederzeit per Mail oder telefonisch. Sprechen Sie uns bitte einfach auf den Anrufbeantworter. Wir rufen Sie zurück.

Arif Taşdelen, MdL
Karl-Bröger-Straße 9
90459 Nürnberg
Tel.: 0911/ 4389672
Fax: 0911/ 4389679

kontakt@arif-tasdelen.de
www.arif-tasdelen.de
www.facebook.com/arif.tasdelen01/

Falls Sie meinen monatlichen Newsletter abonnieren oder abbestellen möchten, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail.

Redaktion: Clara Lanfermann, Lisa-Marie Gärtner, Arif Taşdelen
Bildnachweis: S. 1, gr. Bild: picture alliance/ dpa, S. 2, gr. Bild: pixabay, S. 4, 1. Bild: pixabay, 3. Bild: BayernSPD-Landtagsfraktion, 4. Bild: pexels